

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 73 (1998)
Heft: 1

Seite

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MIT PRIMOBau BAUEN – AUF REFERENZEN BAUEN

Baugenossenschaft GISA, Zürich
23 Reiheneinfamilienhäuser in Affoltern

Baugenossenschaft Schönan, Zürich
Schönanring mit 190 Wohnungen
3. Bauetappe mit 48 Wohnungen

Baugenossenschaft Halde, Zürich
63 Wohnungen «im neuen Stückler»
Mehrfamilienhäuser mit 15 Wohnungen
Einfamilienhäuser am Wickenweg/Vetterliweg
Mehrfamilienhäuser mit 121 Wohnungen
Mehrfamilienhäuser mit 26 Wohnungen
Mehrfamilienhäuser mit 24 Alterswohnungen
Mehrfamilienhäuser mit 38 Wohnungen
Mehrfamilienhäuser mit 20 Wohnungen
Drei Hochhäuser mit 114 Wohnungen

Baugenossenschaft Alpenblick, Zürich
Mehrfamilienhäuser mit 80 Wohnungen

Baugenossenschaft Wiese, Zürich
Mehrfamilienhäuser mit 57 Wohnungen

Baugenossenschaft Frohheim, Zürich
10 Einfamilienhäuser in Richterswil

Eisenbahnerbaugenossenschaft, Zürich-Altstetten
Mehrfamilienhäuser mit 219 Wohnungen
Neubau Tiefgarage mit 174 Parkplätzen
Neubau Zivilschutzanlage mit 1140 Schutzplätzen
Bau einer Wohnstrasse
Mehrfamilienhäuser mit 12 Wohnungen
Mehrfamilienhäuser mit 231 Wohnungen

Baugenossenschaft Sonnengarten, Zürich
Mehrfamilienhäuser mit 273 Wohnungen

Wohnkolonie Leimgrübel, Zürich
Mehrfamilienhäuser mit 189 Wohnungen

BAHOGE, Zürich
Siedlung Tramstrasse, Mehrfamilienhäuser
mit 70 Wohnungen
Siedlung Roswiesen, Mehrfamilienhäuser
mit 71 Wohnungen

Baugenossenschaft Gstdalen, Horgen
Mehrfamilienhäuser mit 219 Wohnungen

Baugenossenschaft Arve, Horgen
Überbauung Kalchhofen mit 160 Wohnungen

Baugenossenschaft Tannenbach, Horgen
Mehrfamilienhäuser mit 54 Wohnungen

Gewerbebaugenossenschaft Horgen
Mehrfamilienhäuser mit 42 Wohnungen

Baugenossenschaft Industrie, Horgen
Mehrfamilienhäuser mit 15 Wohnungen

Baugenossenschaft HORGA, Horgen
Mehrfamilienhäuser mit 32 Wohnungen

Baugenossenschaft Holberg, Kloten
Mehrfamilienhäuser mit 52 Wohnungen
Mehrfamilienhäuser mit 76 Wohnungen

**Baugenossenschaft
der eidgenössischen Beamten, Zürich-Flughafen**
32 Wohnungen

Wünschen Sie weitere Referenzen?

Wir zeigen Ihnen gerne
vollendete oder sich in der Durch-
führung befindliche Bauten.

PRIMOBau AG
Planung und Durchführung von Altbaurenovationen
und Neubauten
Seestrasse 520 8038 Zürich Tel. 01/482 83 83

Fensterliches

Sanierung

Mehr als je zuvor werden heute Häuser sa-
niert, renoviert und umgestaltet. Fenster
spielen dabei eine entscheidende Rolle. Sie
zählen zu den gestaltungsfähigsten Bautei-
len in der Hand des Architekten. Fenster be-
stimmen das Bild nach aussen und das
Wohngefühl nach innen.

In die Jahre gekommene Altbaufenster sind
häufig besonders mangelhaft. Nicht nur we-
gen der zumeist schlechten Isolierwerte der
Einfach- oder Doppelverglasung, sondern
auch – oder gerade – wegen der in die Jahre
gekommenen Rahmen, der Dichtigkeit zwis-
chen Flügel und Rahmen sowie der un-
zulänglichen Abdichtung vom Fenster-
element zum Mauerwerk hin. Letzteres ist
auf die Bauzeit, in der 1 Liter Heizöl nur
wenige Rappen kostete, zurückzuführen.

Heute steht ein breites Angebot von Spezial-
produkten zur Verfügung, um auch die
Sicherheit am Fenster zu verbessern. Ver-
schiedenste Kombinationsmöglichkeiten
erlauben es dem Fensterbauer, die vom

Erfolgreiches Fenstersystem

Mit durchdachten Konstruktionsideen wer-
den bei Kronenberger die wachsenden An-
sprüche an ein modernes Qualitätsfenster
erfüllt. Die neue Fenstergeneration ist das
Resultat der bald 30jährigen Erfahrung im
Bau von Kunststofffenstern und consequen-
ter Produkt-Weiterentwicklung.

Innovative Technik, die Erfüllung vielfäl-
tiger technischer Anforderungen, hohe
Funktionalität und Formschönheit sind im
neuen Kronenberger Sarnapane CMS plus
perfekt vereint.

Die neue Pilzkopfverriegelung ist so aufge-
baut, dass sie einerseits die Sicherheits-
anforderungen EN 2 problemlos erfüllt und

Neue Führung bei Dörig

Mitte November verlor die Dörig Fenster
Service AG in Mörschwil (SG) auf einen
Schlag ihre Führung. Firmeninhaber Ro-
land Dörig und zwei seiner leitenden Mit-
arbeiter waren bei einem Flugzeugabsturz
in Erfurt ums Leben gekommen. Damit die
Unternehmung im Sinne des Firmengrün-
ders erfolgreich weitergeführt werden kann,
ist wenige Tage nach dem schweren Schick-
salsschlag ein Verwaltungsrat bestellt wor-
den. Ihm gehören die Witwe Agnes Dörig,
der Appenzeller Charly Fässler als Präsident



Fenster spiegeln den Charakter eines Hauses.

Bauherrn oder vom Architekten definierte
«Sicherheitsstufe» zu erreichen. Das System
Aerni-Swissline wurde in enger Zusam-
menarbeit mit Zulieferbetrieben so weiter-
entwickelt, dass alle angebotenen Sicher-
heitselemente eingebaut werden können.

Ebenfalls im Produktprogramm, aber we-
niger bekannt, ist das neu überarbeitete
Türsystem Aerni-Swissline, das eine ausge-
reifte und umfassende Palette von Türmo-
dellen für nahezu alle Bedürfnisse zur Ver-
fügung stellt.

Aerni Fenster AG
Hauptstrasse 173, 4422 Arisdorf
Telefon 061/811 55 66

andererseits hohen Komfort aufweist. Leicht
lässt sich das Fenster in den verschiedenen
Öffnungsvarianten bedienen. Die Fenster-
flügel können jederzeit millimetergenau
nachjustiert werden, ohne dass man dabei
die Flügel aushängen muss.

Bei Renovationen erlaubt das Kronenberger
Wechselrahmensystem eine einfache und
sanfte Fenstererneuerung, weil die bauli-
chen Massnahmen sich auf ein Minimum
beschränken.

Kronenberger AG
Ronstrasse 7
6030 Ebikon
Telefon 041/445 15 15
Telefax 041/445 15 51

und der Urnäser Dr. Hans-Peter Walser
als Delegierter an. Walser übernimmt inte-
rimsweise die Geschäftsführung.

Die Dörig Fenster Service AG ist die zweit-
grösste Fenster- und Türenfabrik der
Schweiz. Sie beschäftigt rund 250 Mitarbei-
ter und hat einen Umsatz von über 40 Mio.
Franken.

Dörig Fenster Service AG
Haltelhusstrasse, Mörschwil
9016 St. Gallen
Telefon 071/0848 84 87 77
Telefax 071/216 26 79